SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 1a</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach-/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Alltag im alten Rom: familia

Pontes-Lektion: Salve</td><td>Wortschatz
21 Vokabeln:
Pontes, Lektion „Salve“</td><td>Latein als „Sprache“:

Begrüßungs- und Vorstellungsdialoge</td><td rowspan="4">Latein auch im modernen Deutsch und Englisch (Lehn- und Fremdwörter)

Römisches Alltagsleben:
• familia
• Namensgebung
• Sklaven

Kernbegriffe:
• familia</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion Salve

Sophies Wissen mit weiteren KV:
Salve

Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Satzglied, Wortart und Form
• Satzkern (Subjekt, Prädikat)
• Prädikatsnomen + est
• Sprache ohne Artikel
• „Verstecktes“ Subjekt</td><td>Texterschließung:
vorgegebene Informationsträger heranziehen
• Überschrift
• Einleitungstext
• Illustrationen</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:
• Vokabeln lernen auf unterschiedliche Arten
• Übersetzungsmethode: Wort für Wort</td><td rowspan="2">Übersetzen:
Einzelsätze zu den Lehrwerkscharakteren Mitglieder der römischen familia)</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• Login bei Navigium, Passwort ändern und festlegen (Was ist ein gutes und sicheres Passwort?)
• Unterscheidung Browser und App
• Vokabeltrainer nutzen
• Karteikastenmethode in der Navigium-App nutzen</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 1b</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach-
/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Alltag im alten Rom: Wohnen

Pontes:
Lektion 1:
Wohnen im alten Rom</td><td>Wortschatz
22 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 1</td><td>Latein als „Sprache“:
Begrüßungs- und Vorstellungsdialoge</td><td rowspan="4">Latein auch im modernen Deutsch und Englisch
(Lehn- und Fremdwörter)

Römisches Alltagsleben:
• Wohnen in der Stadt
• Wohnen auf dem Land
• arm vs. reich
• Peristylhaus
• Atriumhaus
• Villa rustica

Fachbegriffe:
• Peristyl, Peristylhaus
• Atrium
• Insula
• Domus Romana
• Villa rustica
• Ggf. weitere Fachbegriffe wie tablinum, triclinium, culina, taberna…</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 1
Arbeitsheft:

Sophies Wissen mit weiteren KV:
Lektion 1

Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Akkusativobjekt
• Nom. und Akk. Sg. der o-/a-/kons. Dekl.
• Genus
• Verben: 3. Sg. Ind. Präs. Akt. der a-/e-/i-/kons. Konj.</td><td>Texterschließung:
Einzelinformationen entnehmen
• Handlungsträger
• Schlagworte
Hörverstehen:
• Sinnbetontes Lesen
• Kontext (Aufregung) verstehen
• Hypothesen zum Inhalt aufstellen</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:
• Vokabeln lernen auf unterschiedliche Arten
• Übersetzungsmethode: Wort für Wort am Text einüben, Schwierigkeiten erkennen (finis lectionis)
• Alphabetisches Wörterverzeichnis (Lehrbuch) nutzen
• Zum Thema Wohnen im alten Rom Informationen zusammenstellen und in GA präsentieren</td><td rowspan="2">Übersetzen:

Lektionstext:
Aufregung im Haus der Cornelier

Finis lectionis:
Endlich angekommen</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• Vokabeltrainer nutzen
• Kennenlernen neuer Funktionen (Vokabel-Certamen, Vokabel-Duell)
• Nutzung unterschiedlicher Suchmaschinen, Bewertung von Internetquellen</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 1c</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach-/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Alltag im alten Rom: Die römische Hausgemeinschaft (familia 2)

Pontes: Lektion 2:
Die römische Hausgemeinschaft</td><td>Wortschatz
31 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 2
Wort- und Sachfelder erstellen
Polyseme Wörter (Ü 11)</td><td>Latein als „Sprache“:
szenische Darstellung des übersetzen Textes auf Latein</td><td rowspan="4">Römisches Alltagsleben:
• familia
• Stellung der Sklaven
• Geschlechterrollen in der Antike

Kernbegriffe:
• familia
• pater familias
• matrona
• patria potestas

Lebenswirklichkeiten in der römischen Welt aus unterschiedlichen Perspektiven (z. B. Sklave, Herr, Frau, Kinder…)</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 2
Arbeitsheft:

Sophies Wissen mit weiteren KV:
Lektion 2

Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Verben: 3. Pl. Ind. Präs. Akt. und Inf. Präs. Akt. der a-/e-/i-/kons. Konj.
• Subst.: Nom. und Akk. Pl. der o-/a-/kons. Dekl.
• Kongruenz: Subjekt und Prädikat
• Vokativ Sg. der o-Dekl.
• Neutrum der o-Dekl.
• Bildung von Wortgruppen nach grammatischen Spezifika (Ü 6)
• Kongruenz Subjekt-Prädikat</td><td>Texterschließung:
• Schlagworte markieren
• Schlagworte nach semantischen Wortfeldern sortieren
• Sachfelder aus einem Text zusammenstellen</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:
•</td><td>Übersetzen:

Lektionstext: Der feine Unterschied

Finis lectionis: Arbeit wieder willen</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• Audiofunktion im Navigium-Vokabeltrainer und vom Lehrwerk (Lektionstext) sinnvoll nutzen</td><td>Interpretation/Aktualisierung:
• Vergleich von Rollenbildern in der Antike und heute
• Bewertung der Rolle der Sklaven
• Exkurs: Moderne Sklaverei</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 1d</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach-
/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Alltag im alten Rom: Leben auf dem Land (Wohnen 2)

Pontes:
Lektion 3:
Auf dem Land</td><td>Wortschatz
33 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 3
Semantische Gruppe aus gelernten Vokabeln bilden</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinische Sätze sinnbetont vorlesen

Vergleich von Latein und modernen Fremdsprachen (Ü 9)</td><td rowspan="4">Römisches Alltagsleben:
• Wohnen/Leben in der villa rustica (Erweiterung zu Thema 1b Lektion 1)
• Tagesablauf
• Kleidung

• Versorgung und Wirtschaft im alten Rom

• Antike Kunstgegenstände (Pontes, S. 30: Mosaike)

Fachbegriffe:
• villa rustica
• Latifundien
• vilicus</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 3
Arbeitsheft:

Sophies Wissen mit weiteren KV:
Lektion 3

Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Verben: 1. und 2. Pl. Ind. Akt. der a-/e-/ i-/kons. Konj.
• esse
• Personalpronomen: 1. und 2. Person
• AB der Richtung (Präp. + Akk.)
• Paradigmen:
  • der Verben der a-, e-, i- und kons. Konj. im Ind. Präs. Akt.
  • esse im Ind. Präs.</td><td>Texterschließung:
Fragen und Erwartungen an Text formulieren anhand von…
• Intonation des lateinischen Textes
• Bildern
• Überschrift
• Handlungsträgern</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Schülergeleitetet Moderation einer treffenden Übersetzung</td><td>Übersetzen:

Lektionstext: Ein Tag auf dem Gutshof</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• Recherchieren im Internet nach Überresten von villae rusticae in Deutschland
• Online-Vokabeltest bei Navigium</td><td>Interpretationsansätze:
Erweiterung Rollenverständnis im alten Rom
Diskussion: Nutztiere</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 1e</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach-
/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Alltag im alten Rom: Schule und Lernen

Pontes:
Lektion 4:
In der Schule</td><td>Wortschatz
33 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 3</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen
Unterscheidung von Aussage-, Frage- und Befehlssätze</td><td rowspan="4">künstlerisch-kultureller Raum:
• Schule
• Erziehung
Antike Kunstgegenstände (S. 34: Neumagener Relief)

Antike Schreibmaterialien kennenlernen und ausprobieren:
• Tabula &Stylus
• Papyrus
• Codex
• Pergament

Fachbegriffe:
• ludus
• magister
• grammaticus
• Rhetorik
• orator
• tabula
• stylus
• codex/codices</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 4
Arbeitsheft:

Sophies Wissen mit weiteren KV:

Lektion 4

Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Aufforderungssätze: (Imperativ)
  • Befehl
  • Verbot
• Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB:
  • Adv. (siehe Vokabelverzeichnis)
  • Subst. im Akk. ohne Präp. (hier: domum)
• Fragesätze
• Paradigma: posse
• Ordnung von Wörtern nach Deklinationsklassen (Ü 2)</td><td>Texterschließung:
Einzelinformationen zu Personen entnehmen anhand von
• Intonation des lateinischen Textes
• Satzbau
• Satzzeichen</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:
• Bildbeschreibung
• Realienkunde
• zielsprachlich angemessene Auflösung von Strukturdifferenzen (hier: Antwort auf Satzfragen mit einem Wort)
• kreatives Schreiben
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen</td><td>Übersetzen:
Lektionstext: Schlagfertig
Polysemien im Textzusammenhang korrekt übersetzen

Finis lectionis: Nach der Schule (als Differenzierung)</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• Recherchieren im Internet nach Überresten von villae rusticae in Deutschland
• Je nach Interpretationsansatz:
• Nutzen die Kamera-Funktion des i-Pads und erstellen einen Film aus der szenischen Umsetzung
• Schreiben in Pages ein Ende für den Text</td><td>Interpretationsansätze:
Szenische Gestaltung des Texts

Schreiben ein Ende der Geschichte

Vergleich von Schule in der Antike und heute</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 2</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Rom als antike Metropole: Forum Romanum

Pontes:
Lektion 5:
Das Forum Romanum</td><td>Wortschatz
36 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 5</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">privater und öffentlicher Raum:
• Topographie der Stadt Rom (hier: Forum Romanum)
• Bedeutung des Forum Romanum in der Antike

Sklaven in der Öffentlichkeit

kultisch-religiöser Raum:
• Götter (Beispiel Vesta)
• Tempel

Fachbegriffe:
• Forum Romanum
• rostra
• curia
• Carcer
• Basilica
• Templum</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 5
Arbeitsheft:

Sophies Wissen mit weiteren KV:

Lektion 5

Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Adj. als Attribut, KNG-Kongruenz
• Subst. als Attribut
• Adj. als Prädikatsnomen (zweiteiliges Prädikat)
• Subst. und Adj. aus verschiedenen Deklinationsklassen
• Verben: gem. Konj.
• Paradigmen aller Konjugationen im In-Präs-Akt.</td><td>Texterschließung:
• Gliederung eines unbekannten Texts
• Informationen anhand von Personen zusammenstellen</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:
• Informationen aus einem Stadtplan entnehmen (digital und analog!)
• Orientierung anhand eines Stadtplans
• Referate in GA erarbeiten
• Vorträge in Gruppen halten
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen</td><td>Übersetzen:

Lektionstext: Eine brenzlige Situation</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• Nutzung eines interaktiven Stadtplans
• Nutzen Basis-App Keynote, um eine Präsentation zu erstellen
• Internetrecherche zu Rostra, Curia, Forums-Tempeln, Carcer Tullianum und Basilica
• Urheberrechte beachten und Quellenangaben
• Vorträge aufnehmen
• Exportieren von Keynote zu Film und pdf</td><td>Interpretationsansätze:
Text- Gliederung und Teilüberschriften entwerfen</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

Thema 3a Freizeitgestaltung Im alten Rom: Wagenrennen **Pontes: Lektion 6** Im Circus Maximus		**Sprache/ Text/ Lektüre**	**Sach/Kulturkompetenzkompetenz**	**Materialien**
	Wortschatz 39 neue Vokabeln: Pontes, Lektion 6 Wortbildungsregeln (Ü10)	**Latein als „Sprache“:** Lateinischen Text sinnbetont vorlesen Bildhaftigkeit der lateinischen Sprache (Beispiel: *pecunia*)	künstlerisch-kultureller Raum: • Circus (Wagenrennen) römisches Alltagsleben: • Kleidung (hier: *tunica*) • Antike Kunstgegenstände (S. 49: Relief eines Wagenrennens; S. 50: Polydus-Mosaik) Fachbegriffe: • Circus Maximus • *spina* • *meta* • *quadriga*	Pontes: Lektion 6 Arbeitsheft: Sophies Wissen mit weiteren KV: Lektion 6 Navigium
	Grammatische Grundlagen: • Genitivattribut • Formen des Genitivs • Possessivpronomen: 1. und 2. Person • Possessivpronomen: 3. Person (refl. und nichtreflexiv) • Unterscheidung von Pronomina (Ü4) • Sortierung von Worten nach Wortarten (Ü2)	**Texterschließung:** • Wort und Sachfelder herausarbeiten • Textstruktur anhand von Konnektoren analysieren • Textsorte anhand von Spezifika herausarbeiten (Dialog) • Hypothesen anhand der Überschrift erstellen		
	Methodentraining: • Diskussion von Übersetzungsvorschlägen • Feedback geben und annehmen • Übersetzungsmethode: Pendelmethode	**Übersetzen:** Lektionstext: Gewinner und Verlierer		
	Medienkompetenz • 3d-Rekonstruktionen nutzen • Darstellung der Vielfalt der Medienangebote (Übertragung aller Sportwettkämpfe) und ihre Zielsetzungen dar. • Auseinandersetzung mit ihrem eigenen Medienverhalten	**Interpretationsansätze:** • Begeisterung und Frustration der Zuschauer • Vergleich von Wagenrennen und modernen Sportwettkämpfen		

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 3a</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Freizeitgestaltung
Im alten Rom:
Thermen

Pontes: Lektion 7:
Badevergnügen für alle</td><td>Wortschatz
33 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 7</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">künstlerisch-kultureller Raum:
• Thermen

römisches Alltagsleben:
• Kleidung (hier: toga, vestis)

Fachbegriffe:
• balnea
• Hypokaustum
• Tepidarium
• Caldarium
• Frigidarium</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 7
Arbeitsheft:

Sophies Wissen mit weiteren KV:
Lektion 7

Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Ablativ als Sammelkasus der AB
• Kasusfunktionen des Ablativs
• Ablativus loc., sep., soc., instr., temp.
• Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB:
  • Subst. im Abl. (mit und ohne Präp.)
• Paradigma ire
• Wortarten (Ü 5)
• Deklinationsklassen (Ü10)</td><td>Texterschließung:
• Ortsangaben analysieren
• Handelnde Personen analysieren
• Schlagwörter markieren</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:

• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Übersetzungsmethode: Pendelmethode
• Vergleiche in Tabellenform</td><td>Übersetzen:

Lektionstext:
Thermenbesuch mit Stress
zielsprachlich angemessene Auflösung von Strukturdifferenzen</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• 3d-Rekonstruktionen nutzen
• Gegenüberstellung von Thermen und Spaßbad in Tabellenform in Pages
• Texteditor zur Differenzierung in Navigium
• Online-Vokabeltest in Navigium</td><td>Interpretationsansätze:
• Begeisterung und Frustration der Zuschauer
• Vergleich von antiken Thermen und modernem Spaßbad und Spa-Resort</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 6

<table>
<tr><th>Thema 3b</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Freizeitgestaltung
Im alten Rom:
Amphitheater &
Gladiatorenkämpfe

Pontes: Lektion 8:
Amphitheater</td><td>Wortschatz
28 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 8
Differenzierung polysemer Wörter (Ü11)</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">künstlerisch-kultureller Raum:
• Amphitheater
• Kolosseum

römisches Alltagsleben:
• Tagesablauf (S. 62: eines Gladiators)

• Andersartigkeit der römischen Kultur → Unterschiede zur eigenen Kultur (hier: Gladiatorenspiele)

Fachbegriffe:
• Kolosseum
• ludi
• gladiator</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 8
Arbeitsheft:

Sophies Wissen mit weiteren KV:

Senecatext und Material:
Seneca-Gladiatoren
Film:
Was- ist-was?-Gladiatoren (inklusive Quiz)
Gladiatoren Was ist Was.pdf
Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• AcI als satzwertige Konstruktion
• AcI als Objekt
• Adv. zum Adj. der o-/a-Dekl.
• Wiederholung Syntax des Satzes, Satzglieder</td><td>Texterschließung:
• Teilaspekte des Textes (durch Intonation) verstehen (wörtliche Rede)
• Stimmung des Textes durch Intonation analysieren</td></tr>
<tr><td>Methodentraining:

• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Diskutieren und eigenes Sozialverhalten und Gruppendynamik reflektieren</td><td>Übersetzen:

Lektionstext:
Spannung in der Arena
Verschiedene Übersetzungsmöglichkeiten des AcI

Adaptierter Senecatext (vgl. Material)</td></tr>
<tr><td>Medienkompetenz
• 3d-Rekonstruktionen nutzen
• Informationen aus Dokumentationen entnehmen</td><td>Interpretationsansätze:
• Gladiatoren als die Stars der Antike
• Abhängigkeit von der Allmacht des Kaisers
• Kritische Betrachtung der Zuschauer (Mitleid und Begeisterung im Text)
• Sensationslust, Menschlichkeit und Zivilcourage</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 3c</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Freizeitgestaltung
Im alten Rom:
Der Theaterbesuch

Pontes: Lektion 9:
Die Theater-leidenschaft der Römer</td><td>Wortschatz
29 neue Vokabeln
Pontes, Lektion 9</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">künstlerisch-kultureller Raum:
• Das Theater

römisches Alltagsleben:
• Humor im antiken Rom
• griechische Texte (z.B Plautus) dienen als Vorbild: Konflikte zwischen Eltern und Kindern, Tricksereien schlauer Sklaven, Verwechslungen usw. als Bühnenstoff

Fachbegriffe:
• Mimus
• Pantomimus</td><td rowspan="4">Pontes
Lektion 9
mit Begleitband, Arbeitsheft

navigium (Ipads)

ggf. Theater-requisiten

AB zu is, ea id</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Das Dativobjekt
• Die Personalpronomina im Dativ
• Das Pronomen is, ea, id als Subjekt und Adjektiv</td><td>Texterschließung:
• Handelnde Personen analysieren
• Textsorte anhand von Spezifika herausarbeiten (Dialog)</td></tr>
<tr><td>Methodentraining und Medienkompetenz

• Bildbeschreibung und -deutung
• Text in Dialogform mit Betonung vorlesen
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Schülergeleitetet Moderation einer treffenden Übersetzung
• Feedback geben und annehmen
• Pendelmethode
• Nachahmung eines antiken römischen Theaterspiels
• Online-Vokabeltest (navigium)</td><td>Übersetzen:
Lektionstext: Ein Streit zwischen zwei Sklaven
Übersetzung des Verbs licet
Subjekt- und Akkusativobjekt im AcI unterscheiden</td></tr>
<tr><td>Interpretationsansätze:
Das Theater als komödiantischer Spiegel der antiken Gesellschaft Roms:
• der lustige Sklave, der strenge Herr, der verschwenderische Sohn
• Landsklaven gesellschaftlich unter den Stadtsklave</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 4a</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Mythos und Frühgeschichte Roms:
Das Kapitol

Pontes:
Lektion 10:
Götter-verehrung im antiken Rom</td><td>Wortschatz
24 neue Vokabeln, 12 neue Formen und Wortbedeutungen bekannter Vokabeln:
Pontes, Lektion 10</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">kultisch-religiöser Raum:
• Topographie der Stadt Rom (hier: das Kapitol)

Anthropomorphismus

Polytheismus

Götter:
Jupiter, Mars, Apollo, Diana, Minerva, Pluto & Merkur

römisches Alltagsleben:
• Tempel
• Hausaltar und Hausgötter
• Zuständigkeitsbereiche der Götter
• Opfergaben

Andersartigkeit der römischen Kultur → Unterschiede zu heutigen Religionen

Fachbegriffe:
• pietas (gegenüber den Göttern)
• aurea templa
• sacrificia
• hostia
• Laren und Penaten</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 10
mit Begleitband, Arbeitsheft

keynote (Ipads)
Götterbilder.docx

AB Heutige Göttervorstellung.docx</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Perfekt (v- u-, s-, Stamm- und Dehnungsperfekt)
• Infinitiv Perfekt (Ü8)
• Zeitverhältnis im AcI (Ü9)
• Konjugationen wiederholen (Ü5)</td><td>Texterschließung:
• Handelnde Personen analysieren
• Spezifika der Textsorte (Bericht) herausarbeiten</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Methodentraining + Medienkompetenz

• Eigennamenverzeichnis nutzen
• Nutzen Basis-App Keynote, um eine Präsentation zu erstellen
• Präsentationsverhalten reflektieren
• Konstruktionsmethode
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Informationen aus einem Text herausarbeiten
• Internetrecherche zu einzelnen olympischen Göttern</td><td>Übersetzen:
Lektionstext:
Retter in der Not

Übersetzung des Perfekts
Übersetzung des Infinitiv Perfekts im AcI</td></tr>
<tr><td>Interpretationsansätze:

• Antiker Götterglaube im Kontrast zu heute: Menschliche Darstellung der Götter, Polytheismus usw.
• Prunkvolle Tempel
• Blutige Opfer
• Götterfurcht</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 4b</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Mythos und Frühgeschichte Roms: Das Trojanische Pferd

Pontes:
Lektion 11:
List und Reisen des Odysseus</td><td>Wortschatz
37 neue Vokabeln, 11 neue Formen von bekannten Vokabeln
Pontes, Lektion 11
Wortfamilien erkennen und nutzen (Ü8)</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">Kulturgeschichte:
• Raub der Helena
• Der Trojanische Krieg
• Die Odysse

Autoren:
• Homer
• Vergil

Helden, Figuren und Götter:
• Das Trojanische Pferd
• Der listige Odysseus
• Die schöne Helena
• Sinon
• Kassandra
• Laokoon
• Iuno, Minerva und Venus
• Paris

Kulturelle Werte (Odysseus):
• Mut
• Verstand
• Durchhaltevermögen

Historische Orte:
• Ithaka
• Troja

Moderne Termini:
• Kassandraruf
• Odysse
• Trojaner</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 11
mit Begleitband, Arbeitsheft

Smartphones (oder Ipad)

Ipads: Navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Reduplikationsperfekt
• Perfektformen von esse, posse, ire
• Bildungsgesetze verstehen (Ü1)
• Demonstrativpronomen hic und ille
• Adverbiale Nebensätze (Ü7)</td><td>Texterschließung und -analyse:
• Inhaltliche Strukturen anhand von wörtlichen Reden analysieren
• Hypothesen anhand der Überschrift und der handelnden Personen formulieren
• Stilmittel erkennen (Klimax)</td></tr>
<tr><td>Methodentraining + Medienkompetenz

• Bild beschreiben und deuten
• Hypothesen anhand eines Bildes formulieren
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Schülergeleitetet Moderation einer treffenden Übersetzung
• Feedback geben und annehmen
• Historische Orte und Wege anhand bekannter Ortsnamen nachvollziehen (Google Maps)
• Namensherkunft anhand geschichtlich-kultureller Hintergründe erklären
• Navigium: Certamen und Vokabeltest</td><td>Übersetzen:
Lektionstext:
Die List des Odysseus

Finis lectionis:
Das Paris-Urteil</td></tr>
<tr><td>Interpretationsansätze:
• Das Trojanische Pferd, das in sich eine Gefahr verbirgt, bis heute ein Begriff→Trojaner = Computervirus
• Geschichten von Helden und Göttern begeistern in der Antike und heute
• Mythos und Geschichte verschwimmt
• Odysseus als antikes Vorbild, der allen Gefahren zum Trotz zur Heimat zurückfindet</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 4c</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Mythos und Frühgeschichte Roms:
Aeneas flieht aus Troja

Pontes: Lektion 12:
Die Irrfahrten des Aeneas</td><td>Wortschatz
28 neue Vokabeln:
Pontes, Lektion 12
Sprachverwandschaften nutzen (Ü8)
Wortschatz festigen
Eigennamen (BB S. 173)</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">Kulturgeschichte:
• Aeneas Flucht aus Troja
• Die Irrfahrten des Aeneas

Autor Vergil

Stammbaum des Aeneas
Topographie seiner Irrfahrten

Helden, Figuren und Götter
• Aeneas
• Achises
• Ascanius
• Dido
• Venus
• Neptun

Kulturelle Werte (Aeneas):
• Pflichtbewusstsein gegenüber der familia
• Mut
• Durchhaltevermögen
→ Vergleich Odysseus

Fachbegriffe:
• pietas (gegenüber den Göttern und Mitmenschen)
• Durativ
• Iterativ</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 12
mit Begleitband, Arbeitsheft

Smartphone (oder Ipad)

Navigium (Ipad)

KV1
KV3</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Imperfekt
• Imperfektformen von esse, posse, ire
• Aspekte des Imperfekts
• Signalwörter des Imperfekts
• Gegenüberstellung von Perfekt und Imperfekt (KV1)
• Neutra der konsonantischen Deklination
• Substantivierung von Adjektiven</td><td>Texterschließung:
• Hypothesen anhand der Übersetzung Z. 4-6 und zum Handlungsablauf formulieren
• Haupt- und Nebensatz anhand von Subjunktionen unterscheiden
• Text anhand der Tempusreliefs strukturieren</td></tr>
<tr><td>Methodentraining + Medienkompetenz

• Internetrecherche zu Heinrich Schliemann in Bezug auf die Entdeckung Trojas
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Funktionen der Tempora (Imperfekt, Perfekt) im Textzusammenhang erläutern
• Topographie der Irrfahrten auf Google Maps rekonstruieren → Vergleich der Reisebedingungen zu heute (Alternativ: KV3)
• Informationen aus einem Text herausarbeiten
• Darstellung der Irrfahrten in Comicversion (HA)
• Online-Vokabeltest mit Navigium (ggf. HA)</td><td>Übersetzen:
Lektionstext:
Flucht mit Hindernissen

Die Tempora Perfekt und Imperfekt zielsprachenorientiert übersetzen

Interpretationsansätze:

• Kritische Sichtweise zur Entdeckung Trojas
• Aeneas setzt sich für seine Familie und Leute ein
• Wirken der Götter auf das Schicksal von Aeneas
• Pflichtbewusstes Verhalten (pietas) in Konflikt mit der Liebe</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 4d</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Mythos und Frühgeschichte Roms: Aeneas in Italien

Pontes:
Lektion 13:
Aeneas bei der Seherin Sybille</td><td>Wortschatz
23 neue Vokabeln, 4 neue Formen und Bedeutungen,
Pontes, Lektion 13
Komposita erkennen und ihre Bedeutung erschließen (BB S. 197)</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">Mythos und Frühgeschichte:
• Weissagungen der Sybille
• Aeneas in der Unterwelt
• Zweikampf zwischen Turnus und Aeneas
• Ursprung der Lingua latina

Aeneas als Vorbild und Gründungsvater, Aufstieg zum Gott

Religiöser-kultureller Raum: Bedeutung des Orakelspruchs für die Römer

Andersartigkeit der römischen Kultur →
• Braut als Kriegsbeute
• Verhalten des Helden (Aeneas) im Vergleich zu heutigen Werten

Kulturelle Werte (Aeneas): Mut, Stärke, Durchsetzungsvermögen</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 13
mit Begleitband, Arbeitsheft

KV1
oder
Einstieg Futur I

KV2

navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Substantivierung von Adjektiven
• Futur I: alle Konjugationen (KV1)
• Futur I von esse, posse und ire
• Demonstrativpronomen ipse</td><td>Texterschließung:
• Tempusrelief nutzen: Vorder- und Hintergrundhandlung
• Stimmung durch sinnbetontes Lesen und Satzzeichen erkennen (Z. 10-14)
• Hypothesen zum Inhalt durch den Kontext formulieren</td></tr>
<tr><td>Methodentraining + Medienkompetenz

• Bild deuten: Analyse von Emotionen der Protagonisten durch den Kontext und der Mimik (S. 94)
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Handlungsverlauf anhand der Topographie des Ortes (Cumae, KV2) in eigenen Worten wiedergeben
• Vokabel-Duell</td><td>Übersetzen:
Lektionstext:
Aeneas bei der Seherin Sibylle

Übersetzungsmöglichkeiten Futur I</td></tr>
<tr><td>Interpretationsansätze:
• Aeneas und seine Männer sind erschöpft und sehnen sich nach dem Ziel der Reise
• Weissagung = Wille der Götter
• Pflichtbewusstsein gegenüber den Göttern lässt ihn durchhalten
• Aeneas beweist virtus, indem er Turnus erschlägt (kritische Betrachtung)</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 4e</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Mythos und Frühgeschichte Roms:
Romulus und Remus

Pontes:
Lektion 14:
Ein Streit zwischen zwei Brüdern</td><td>Wortschatz
24 neue Vokabeln, 8 neue Formen und Bedeutungen von bekannten Vokabeln
Pontes, Lektion 14
Sinnrichtungen von Subjunktionen unterscheiden
Fremd- und Lehnwörter verstehen</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">Mythos und Frühgeschichte:
• Die Wöfin als Lebensretterin
• Der Brudermord
• Stammbaum von Aeneas bis Romulus→ Selbstverständnis der Römer (göttliche Vorfahren)

Mythos vs. Geschichte: Etrusker als eigentliche Grünungsväter

Kulturelle Werte (Romulus):
• Wehrhaftigkeit
→ Kritische Betrachtung

Kulturelle Gewohnheiten und Fachbegriffe:
• augurium (Vogelschau)
• pomerium (Stadtgrenze)

Ambivalenz der Symbolik des Wolfes</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 14
mit Begleitband, Arbeitsheft

Smartphones (oder Ipad)

navigium

ggf. Requisiten für das Gerichtsverfahren</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Plusquamperfekt
• Sinnrichtungen von Nebensätzen
• Wiederholung der Temora Imperfekt, Perfekt und Futur I, Zeitverhältnis</td><td>Texterschließung und -analyse
Hypothese zum Konflikt der Geschichte aufstellen mithilfe von Schlagwörtern
Erstellen eines Tempusreliefs
Gliederung des Textes</td></tr>
<tr><td>Methodentraining + Medienkompetenz

• Internetrecherche zu den Eltern von Romulus und Remus
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Schülergeleitetet Moderation einer treffenden Übersetzung
• Handlungschronologien erkennen
• Stellungnahme zum Verhalten von Romulus durch ein inszeniertes Gerichtsverfahren
• Vokabeltest mit navigium</td><td>Übersetzen:
Lektionstext:
Ein Streit zwischen zwei Brüdern</td></tr>
<tr><td>Interpretationsansätze:
• Wolf als Symbol für den Kriegsgott Mars → passend, da Vater von Romulus und Remus
• Antrieb für den Brudermord: Ehrgeiz/Machtgier, Wut/Jähzorn usw.
• göttlicher Ursprung wird dargestellt → Begründung für spätere Eroberungen</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 5a</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Die römische Republik: Bauern und Adlige

Pontes:
Lektion 15:
Tiberius Gracchus</td><td>Wortschatz
19 neue Vokabeln, eine neue Form und 3 neue Bedeutungen bekannter Vokabeln
Pontes, Lektion 15
Eselsbrücken nutzen (Ü10)
Lateinische Wurzeln im Deutschen entdecken (Ü7)</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">Politische Situation:
• Verarmung der Kleinbauern
• Bildung des Proletariats
• Gracchus-Brüder als Vertreter der Populären vs. Optimaten
• Römische Republik in der Krise/bürgerkriegsähnliche Zustände

Politische Termini:
• ager puplicus
• populus
• Optimaten und Populären
• Volkstribun</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 15
mit Begleitband, Arbeitsheft

KV3

navigium</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Passiv im Präsens, Imperfekt und Futur I
• Infinitiv Präsens Passiv
• Adverbiale Bestimmung des Urhebers</td><td>Texterschließung und -analyse:
• Bestimmung von Passivformen (Ü2)
• Textsorte bestimmen (Rede)
• Stimmung durch sinnbetontes Lesen und dem Kontext erklären
• Stilmittel erkennen (Alliteration, Apostrophe, Rhetrosiche Frage)</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Methodentraining + Medienkompetenz

• Realitätsbezug: Soziale Ungleichheit
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Erarbeitung, Durchführung und Reflexion einer Rede
• Kreativ mit Audios arbeiten (S. 109, 5)
• Argumentation zwischen Optimaten und Populären
• Verfassen eines Steckbriefs (Tiberus Gracchus)
• Certamen und Vokabeltest (ggf. HA)</td><td>Übersetzen:
Lektionstext:
Tiberius Gracchus kämpft für die Armen

Zielsprachengerechte Wiedergabe der Passivformen</td></tr>
<tr><td>Interpretationsansätze:
• Schere zwischen Arm und Reich wird im 2. Jh. v. Chr. größer
• Tiberius Gracchus versucht die Bauern auch mit rhetorischen Mitteln zu überzeugen (vgl. Stilmittel)
• Handeln der Gracchus-Brüder eine gerechte Reform trotz Rechtsbruch</td></tr>
</table>

SOPHIENSCHULE
Gymnasium in Hannover

Schulinternes Curriculum: Latein

Jahrgang 7

<table>
<tr><th>Thema 5b</th><th></th><th>Sprache/ Text/ Lektüre</th><th>Sach/Kulturkompetenzkompetenz</th><th>Materialien</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Die römische Reupblik: Römische exempla

Pontes:
Lektion 16:
Cloelia, eine römische Heldin</td><td>Wortschatz
26 neue Vokabeln, 8 neue Formen und Bedeutungen:
Pontes, Lektion 16
Fremdwörter ableiten (Ü11)
Bedeutungen differenzieren (afficere, S: 115, Ü4)</td><td>Latein als „Sprache“:
Lateinischen Text sinnbetont vorlesen</td><td rowspan="4">Römische exempla:
• Cloelia
• Horatius Cocles
• Muscius Scaevola

Kulturelle Werte: Mut, Einsatzbereitschaft für die Gemeinschaft, Strategisches Denken

Etymologie des Wortes virtus (vir):

Selbstverständnis der Römer→ exempla aus dem Adel und meistens männlich

Cloelia als weibliches exemplum

Andersartigkeit der römischen Kultur →
• virtutes im Vergleich zu heutigen Werten</td><td rowspan="4">Pontes:
Lektion 16
mit Begleitband, Arbeitsheft

KV2

keynote</td></tr>
<tr><td>Grammatische Grundlagen:
• Perfekt & Plusquamperfekt Passiv
• Partizip Perfekt Passiv (PPP)
• Relativsätze und -pronomen
• Vergleich von Relativ- und Personalpronomen</td><td>Texterschließung:
• Hypothese anhand des Einleitungstextes, Bild und Überschrift aufstellen
• Syntaktische Analyse (Genus verbi, Relativpronomen + Bezugswort)</td></tr>
<tr><td>Methodentraining + Medienkompetenz

• Rhythmisches Singen zum Erfassen von Formen (KV2)
• Diskussion von Übersetzungsvorschlägen
• Feedback geben und annehmen
• Aufzeigen der Gefühlswelt des Protagonisten (Cloelia) durch einen Tagebucheintrag
• Stellungnahme zu der Vorbildfunktion der exempla im Vergleich mit heutigen Werten
• Nutzen Basis-App Keynote, um eine Präsentation zu erstellen</td><td>Übersetzen:
Lektionstext:
Eine römische Heldin

Zielsprachengerechte Wiedergabe der Passivformen in der Vergangenheit</td></tr>
<tr><td>Interpretationsansätze:
• Historische Vorbilder (exempla) für die Jungend zeigten den Römern wichtige Tugenden (virtutes)
• Geschichten
• Im Begriff virtus findet man das Wort vir (Mann)
• Cloelia als weibliches exemplum zeigt ebenfalls virtutes</td></tr>
</table>